Brüder in Aurich vor Gericht: Drogen, Betrug und ein Springmesser!

Zwei Brüder aus Leer stehen vor Gericht wegen Drogendelikten und weiteren Straftaten. Der Prozess wird fortgesetzt.

Aurich, Deutschland - Zwei Brüder aus Leer, im Alter von 21 und 27 Jahren, stehen derzeit vor der Jugendstrafkammer des Landgerichts Aurich, angeklagt wegen einer Reihe schwerer Vergehen, darunter Drogendelikte und Verstöße gegen Auflagen der Führungsaufsicht. Hauptsächlich geht es um den Handel mit Betäubungsmitteln, wobei der jüngere Bruder gestand, 160 Gramm Marihuana aus den Niederlanden erworben zu haben. Der Drogenhandel diente angeblich dazu, seinen eigenen Konsum zu finanzieren. Bei der Kontrolle durch Zollbeamte wurde zudem ein Springmesser in einer Tüte im Rucksack des 21-jährigen entdeckt, was er jedoch bestritt.

Der ältere Bruder, der am Steuer des Fahrzeugs saß und kein gültiges Führerscheindokument besaß, wird auch beschuldigt, illegalen Alkohol nach Deutschland eingeführt zu haben. Zudem wird ihm vorgeworfen, gegen Weisungen seiner Bewährungsaufgaben verstoßen zu haben. Nach seiner Haftentlassung hielt er keinen Kontakt zu seinem Bewährungshelfer und konsumierte weiterhin Drogen. Der Prozess wird fortgesetzt, während die Anklage schwerwiegende Vorwürfe gegen die beiden Brüder aufrechterhält. Weitere Informationen zu den Entwicklungen in diesem Fall sind **auf [nachrichten.ostfriesischer-kurier.de](https://www.nachrichten.ostfriesischer-kurier.de)** verfügbar.

Details

Ort

Aurich, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de